Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 17 (1901)

Heft: 4

Rubrik: Elektrotechnische und elektrochemische Rudschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Glektrotedmische und elektrochemische Rundschau.

Motor, Aftiengesellichaft für angewandte Gleftrigität, Baden. Der Berwaltungsrat diefer Gesellschaft hat in seiner Sitzung vom Samstag beschlossen, der General= versammlung für das abgelaufene Geschäftsjahr die Bersteilung von 6 % Dividende (1899: 7 %) auf das eingezahlte Rapital zu beantragen.

Aftiengefellichaft Gleftrizitätswerfe Wynan bei Langen. thal. Für 1900 bringt dieses Unternehmen (Aftienkapital 11/2 Millionen Franken) eine Dividende von 4 % zur Verteilung wie im Vorjahr.

Elektrizitätswerk Hagned in Biel. Der Geschäfts= bericht dieses Unternehmens, bei welchem die Attien-gesellschaft "Motor" in Baden und Leu & Co. in Zürich beteiligt sind, weist den Gewinn nach Abschreibungen im Betrage von zusammen 38,552 Fr. mit 15,039 Fr. aus gegen 2090 Franken im Jahre 1899, der auf neue Rechnung vorgetragen werden soll. Das Aktienkapital beträgt 2,5 Millionen Fr., die Centrale in Hagneck steht mit 3,49 Millionen Fr. in den Aktiven.

Wafferwerke der Reug. Um 1. Mai wird in Rothtreuz die konstituierende Generalversammlung der Attien= gesellschaft der "Wasserwerke der Reuß" abgehalten werden. Kostenberechnungen und genaue Pläne der Firma Locher & Cie. in Zürich sollen auf eine Kraftabgabe von 2000 Pferdeträften basieren, die ab Turbinenanlage in Weister= schwyl bei einer Renditeberechnung von 5 % zu cirka Fr. 850 abgegeben werden könnten und wofür genügend Nachfrage da wäre. Als Aktienkapital glaubt man eine Summe von Fr. 1,700,000 bis 2 Millionen zu benötigen.

Elektrizitätswerksprojekte am Sernft (Glarus). Die "Gl. Nachr." melden unterm 16. April: Gestern fand im Regierungsgebäude in Glarus wieder eine Konferenz betreffend Verwertung der Bafferkräfte des Sernft der Herren Landammann E. Blumer, Ständerat L. Blumer und Regierungsrat Hefti mit den Vertretern der Maschinensabrik Derlikon, Herren Oberst Huber-Werdmüller und Ingenieur Bitterli, statt. Wie schon im Memorial zugesichert ist, soll die für unser ganzes Land hochwichtige Angelegenheit nun rasch gefördert werden.

Rraftwert im Rheinthaler Binnentanal. Gine gur Besprechung der Frage der Araftgewinnung beziehungs= weise Kraftabgabe aus dem Binnenkanal einberufene, von Nationalrat Gächter geleitete Versammlung in der "Felsenburg" in Altstätten hat nach einem Reserat von Kantonsrat Gschwend und längerer Diskussion Rieder= settung einer Kommission beschlossen, welch lettere vor allem aus die Kraftbedürfnisse ernieren solle und wahr= scheinlich schon nach der nächsten Großratssession posi= tivere Angaben über Kraftabgabe werde machen können. Die Kommission wurde bestellt aus den Hh. Gichwend zur "Klostermühle", F. Eugster, Thür, İnstallateur, Pletscher, Biroll, Riederer und Rydegger.

Elettrifde Bahn Beltlin-Engadin. Die Bahngefell= schaft Adriatica zeichnete 3 Millionen für das Bahnprojekt der Firma Froté & Westermann, sodaß die Finanzierung des Trams Tirano-Samaden nun perfekt ift.

Gin Taucher des Gleftrigitätswertes Rheinfelden, namens Steiner, war mit Vornahme einer Reparatur zwischen dem Rechen und den Turbinen beschäftigt und wurden ihm dabei die vier Finger der linken Hand eingeklemmt, so daß er sich nicht losmachen konnte. Ein Beichen um Gulfe zu senden konnte er nicht geben, da er befürchten mußte, daß dadurch der Luftzuführungs= schlauch zerrissen würde, so daß er den Erstickungstod sterben mußte. Da mährend ca. einer Stunde feine

Hülfe nahte, ergriff Steiner sein Taschenmesser und schnitt sich mit demselben die eingeklemmten vier Finger ab, so daß er das Zeichen zum Aufziehen geben konnte. Nach Anlegen eines Notverbandes wurde er schleunigst in das Spital nach Basel verbracht. Welche Qualen der Bedauernswerte in seiner schrecklichen Lage erlitten haben muß, läßt sich wohl taum schilbern.

Gleftrifche Schnellbahnen. Intereffante Berfuche gur Erzielung höchster Fahrgeschwindigkeiten beabsichtigt die Berliner Studiengesellschaft für elektrische Schnellbahnen in diesem Sommer vorzunehmen. Der Oberbau der Militäreisenbahn, auf der die Versuche mit Genehmigung der Heeresverwaltung gemacht werden sollen, wird auf das forgfältigfte reguliert und an Stellen, wo es not= wendig erscheint, entsprechend verstärkt. Als Betriebs= strom ist Drehstrom von hoher Spannung, etwa 10,000 bis 12,000 Volts gewählt worden, der von drei ober= irdisch geführten Kupferleitungen den Fahrzeugen zugeführt werden soll. Zwei Motorwagen werden beschafft, die mit den erforderlichen kräftigen Maschinen ausge= ruftet sind und Raum für mindestens vierzig Personen haben. Als Grundlage für die Konstruktion der Wagen und ihrer Ausruftung ift angenommen, daß mit einer Geschwindigkeit bis zu 200 km in der Stunde gefahren werden kann. Dementsprechend wird jeder Bagen mit vier Motoren, die zusammen 1100 bis 3000 HP abgugeben imftande find, ausgerüftet. Jeder Wagen foll 22 m lang fein und ungefähr 90 Tonnen wiegen.

Elektrische Stahlerzeugung. Ein Ingenieur an den schwedischen Eisenwerken in Güsingen, namens Kjellin, hat, wie der Pariser "Electricien" erfährt, ein Berfahren ersunden, Stahl auf elektrischem Wege zu gewinnen. Vorläufig ist im Anschluß an die genannten Werke eine tleine Bersuchsanlage gebaut worden, die täglich etwa 1200 kg Stahl von ausgezeichneter Qualität liefert.

Edifons neuer Affumulator. Ueber die lette, ichon vor einiger Zeit bekannt gewordene Erfindung Edisons, die Schaffung neuer elektrischer Akkumulatoren, wird dem "English Mechanic" aus Amerika berichtet: Die Attumulatoren würden geradezu eine Umwälzung in bem Bau elettrischer Motoren und Selbstfahrer hervorrufen; sie wiegen nämlich halb so viel als die jest ge-bräuchlichen. Edison hat das bisher zu den Attumu= latoren verwandte Blei wegen seines hohen Gewichts ganglich ausgeschieden und benutt Platten aus Rupfer und Radmium, die durch Asbeftschichten von einander getrennt find. Fluffigteit ift nur in fleiner Menge not= Unter den Vorzügen werden hervorgehoben: Leichtigkeit, Billigkeit und weit größere Leistung. "Die Batterie erfährt keine Berschlechterung im Laufe der Zeit und verträgt jede Art von Stoß, ohne daß ber Strom dadurch beeinflußt wird." Da die Erfindung bereits patentiert ist, wird bald mehr darüber zu er= fahren sein.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Umtliche Original-Mitteilungen.) Rachbrud verboten.

Die Spenglerarbeiten für die Beamten- und Angestelltenhäuser

Die Spenglerarbeiten für die Beamten- und Angestelltenhäuser der Strasanstalt Regensdorf an Gremti-Haller in Jürich I, G. und Horandes in Höngg, E. Grebig und J. Schadtmann in Jürich III. Die Aussilihrung der Drainage des nördlichen Flügels des neuen Anatomiegebäubes in Jürich an Baumeister J. Burthardt, Jürich IV. Kantonsschulkowiktban Chur. Jimmermannsarbeiten an Baumeister II. Trippel, Chur; Dachbederarbeiten an Gebr. Caprez, Chur; Spenglerarbeiten an B. Manipser, J. Studach, E. Dornbirrer, Chur; Schmiedearbeiten an B. Mani, Gießerei Küng, Chur; Gipserarbeiten an J. Frig, Rapperswyl, E. Hickbühl, Chur; Beheizungs- und Badeeinrichtung an Gebr. Amsler, Winterthur; Montage des Kastenträgers im Gesangssaal an Boßhard u. Cie., Kösels.

Durchbruch bes Kölliturmes in Luzern. Maurer- und Steinhauerarbeiten an Gustab Labhart, Baumeister in Luzern.